

Die Constitutionen des Kurfürsten August von Sachsen vom Jahre 1572. Herausgegeben von **H. Th. Schletter**. 8. Geh.

**Fichte (J. S.), Anthropologie**. 8. Geh.

**Georg Forster**. Lichtstrahlen aus seinen Briefen an Reinhold Forster, Jacobi, Lichtenberg, Heyne, Merck, Huber, Johannes von Müller, seine Gattin Therese und aus seinen sämtlichen Werken. Mit einer Biographie Forster's. Von **Elisa Maier**. 8. Geh.

**Louise von Gall, Frauenleben**. Novellen und Erzählungen. Herausgegeben und eingeleitet von **Levin Schücking**. Zwei Theile. 8. Geh.

**Graeser (Ch.), Nouvelle Méthode pratique et facile pour apprendre la Langue anglaise**. Composée d'après les principes de M. le Professeur **Ahn**. In-8. Geh.

**Gregorovius (F.), Figuren**. Geschichte, Leben und Scenerien aus Italien. 8. Geh.

**Hain (Adolf), Gedichte**. 8. Geh.

**Hammer (J.), Einkehr und Umkehr**. Roman. Zwei Theile. 8. Geh.

— **Schau um dich und Schau in dich**. Dichtungen. Fünfte Auflage. Miniatur-Ausgabe. Geh. und geb.

**Washington Irving, Auswahl aus seinen Schriften**. Illustriert von **Henry Ritter** und **Wilhelm Camphausen**. Mit dem Bildniß Henry Ritter's. 4. Geh. 5. f. Geb. 6. f.

**Selections from the Works of Washington Irving**. Illustrated by **Henry Ritter** and **William Camphausen**. With the Portrait of Henry Ritter. 4. Geh. 5. f. Geb. 6. f.

**Kinderleben**. In einer Reihe von Liedern und Reimen aus alter und neuer Zeit. Geordnet und herausgegeben von **J. C. Volbeding**. Mit Illustrationen von **L. Richter**. Zweite Auflage. 8.

**Lobedanz (C.), Narren des Glücks**. Roman. Drei Bände. 8. Geh.

**Reddita reddenda**. Extracts in English prose, to be retranslated into German. By **Adolphus Heerklotz**. 8. Geh.

**Schmidt (S.), Erinnerungen aus dem geselligen und literarischen Leben der Bretter- und Welt-Bühne vom Ausgang des vorigen Jahrhunderts in's jetzige**. 8. Geh.

**Wehl (Feodor), Hamburgs Literaturleben im 18. Jahrhundert**. 8. Geh.

[14265.] **Unverlangt nichts!**

Soeben ist in unserm Verlage commissionsweise erschienen:

### Gedichte

von

**Friedrich Grimm**.

Preis 22½ N<sup>o</sup> ord., 15 N<sup>o</sup> netto.

Da die Auflage von diesem Werkchen sehr klein ist, versenden wir dasselbe nicht pro novitate. Es stehen jedoch Expl. à Cond. gern zu Diensten, und bitten wir die geehrten Handlungen, welche sich Absatz versprechen, gest. zu verlangen. Vorzüglich erlauben wir uns, die Handlungen in Universitätsstädten auf diese Gedichte aufmerksam zu machen; der Herr Verfasser, hiesiger Student, ist im akademischen Publicum sehr bekannt, und wird demnach mancher Käufer unter den Studirenden zu erwarten sein.

Leipzig, den 10. Nov. 1855.

Serig'sche Buchhandlung.

[14266.] Unterm 24. October versandten wir an alle mit uns in Rechnung stehenden und Nova annehmenden Handlungen:

**Springer, Dr. A. H.** (Privatdocent der Kunstgeschichte an der Bonner Universität), **Handbuch der Kunstgeschichte**. Zum Gebrauche für Künstler und Studirende und als Führer auf der Reise. Mit einem einleitenden Vorworte von Professor **Dr. Fr. Vischer** in Tübingen. — Mit 93 Illustrationen, einer chromolithographischen Tafel und einem kunsthistorischen Wegweiser auf der Reise durch Deutschland, Italien, Spanien, Frankreich, Niederlande und England. 28 Bogen gross Octav. Elegant broschirt 1  $\mathfrak{r}$  24  $\mathfrak{S}$  oder 3 fl. 9 kr.

Es hat bisher an einer kurzgefaßten, in allgemein verständlicher Sprache geschriebenen und durch ihren Preis Jedem zugänglichen Kunstgeschichte gänzlich gefehlt. Hier erscheint dieselbe aus der Feder eines unserer berufensten und durch seine kunst-literarischen Werke rühmlichst bekannten Schriftstellers und Lehrers der Kunstgeschichte, zum Gebrauche für Alle, welche der Kunst durch Beruf, Studium und Neigung nahe stehen, und als unentbehrlicher Kunst-Wegweiser auf der Reise durch ganz Europa. — Herr Professor **Vischer** in Tübingen sagt in seiner Einleitung zu dem vorliegenden Werke über dasselbe u. A.: „— es umfaßt nicht nur die Geschichte aller bildenden Künste, sondern auch in allen Culturländern der neueren Zeit, und zwar, um den praktischen Zweck nicht zu verfehlen, auf noch knapperem Raume, als auf dem **Burkhardt** in einem ähnlichen Werke die italienische Kunst behandelte, dem es sich würdig zur Seite stellt. Die großen Haupt-Epochen, die Schulen, die Meister sind charakterisirt, und zugleich kein bedeutenderes Kunstwerk, noch sein Ort ungenannt geblieben.“

Bei der großen Verlässlichkeit dieses unentbehrlichen Handbuchs an Künstler, Studirende, Techniker, Reisende und an Alle, die Interesse an der Kunst nehmen, wird die Thätigkeit der verehrlichen Handlungen dafür eine lohnende sein! —

Neben einem Rabatt von 33½%, gewähren wir in feste Rechnung auf 12: 1, gegen baar auf einmal bezogen, auf 8: 1 Freieremplar, nebst 1 Inserat auf unsere Kosten.

Stuttgart, im Novbr. 1855.

Nieger'sche Verlagsbdlg.

[14267.] Soeben erschien hier:

### L'Amalgame.

Almanach illustré pour 1856, orné du Portrait de l'Acheteur.

1 vol. in-4. de 112 pages. 1. Année.

Preis 9 N<sup>o</sup> baar.

Handlungen, welche Absatz für französische Almanach's und Kalender haben, werden leicht Verwendung für diesen sehr elegant gedruckten, komischen Kalender finden.

Brüssel, 6. November 1855.

Kießling, Schuée & Co.

[14268.] Soeben versandte als Fortsetzung:

**Meyer, S. v.**, Zur Fauna der Vorwelt. II. Abth.: Die Saurier des Muschelkalks, mit Rücksicht auf die Saurier aus buntem Sandstein u. Keuper. 7. u. Schlußlieferung. 10 fl. 30 kr. oder 6  $\mathfrak{r}$  ord.

Nachdem dieses Werk, zu dessen Erscheinen es einer Reihe von Jahren bedurfte, somit vollendet ist, ersuche ich diejenigen Handlungen, welche Aussicht auf Absatz completer Exemplare haben, Preis 57 fl. 54 kr. oder 33  $\mathfrak{r}$ , gest. à Cond. verlangen zu wollen. Zugleich bemerke ich, daß von der Ersten Abtheilung dieses Werkes, erschienen unter dem Titel:

**Meyer, S. v.**, Zur Fauna der Vorwelt. I. Abthlg. enthaltend: Fossilien, Säugethiere, Vögel und Reptilien aus dem Molass-Mergel von Deningen. 14 fl. oder 8  $\mathfrak{r}$ .

ebenfalls Exemplare à Cond. zu Diensten stehen.

Frankfurt a/M., im Novbr. 1855.

Heinr. Keller.

(vorm. S. Schmerber'sche Buchbdlg.)

[14269.] **Elegante Miniaturausgaben.**

Hierdurch erlaube ich mir, Sie auf die folgenden in meinem Verlage erschienenen, elegant ausgestatteten und sehr gangbaren Miniaturausgaben aufmerksam zu machen, die ich zur Festzeit in den gelesenen Blättern ankündige:

**Anderfen, Bilderbuch ohne Bilder**. Geb. 20  $\mathfrak{S}$ , netto 15  $\mathfrak{S}$ .

**Seibel, König Sigurd's Brautfahrt**. Geb. 15  $\mathfrak{S}$ , netto 11¼  $\mathfrak{S}$ .

**Solz, Buch der Kindheit**. Geh. 1  $\mathfrak{r}$  10  $\mathfrak{S}$ , netto 1  $\mathfrak{r}$ .

— Dasselbe. Geb. 1  $\mathfrak{r}$  25  $\mathfrak{S}$ , netto 1  $\mathfrak{r}$  11¼  $\mathfrak{S}$ .

**Osterwald, Im Grünen**. Cart. mit Goldschnitt 27  $\mathfrak{S}$ , netto 18  $\mathfrak{S}$ .

— **König Alfred**. Geh. 2  $\mathfrak{r}$ , netto 1  $\mathfrak{r}$  10  $\mathfrak{S}$ .

— Dasselbe. Geb. 2  $\mathfrak{r}$  12  $\mathfrak{S}$ , netto 1  $\mathfrak{r}$  18  $\mathfrak{S}$ .

**Palleske, König Monmouth**. Geh. 25  $\mathfrak{S}$ , netto 17  $\mathfrak{S}$ .

— Dasselbe. Geb. 1  $\mathfrak{r}$  7½  $\mathfrak{S}$ , netto 25  $\mathfrak{S}$ .

**Widmann, am warmen Ofen**. Geh. 27½  $\mathfrak{S}$ , netto 18  $\mathfrak{S}$ .

— Dasselbe. Geb. 1  $\mathfrak{r}$  10  $\mathfrak{S}$ , netto 27  $\mathfrak{S}$ .

— für stille Abende. Geh. 1  $\mathfrak{r}$ , netto 20  $\mathfrak{S}$ .

— Dasselbe. Geb. 1  $\mathfrak{r}$  15  $\mathfrak{S}$ , netto 1  $\mathfrak{r}$ .

Gegen baar liefere ich mit 40% und 7/6 der einzelnen Artikel; die gebundenen Ausgaben von allen diesen Artikeln (ord. 10  $\mathfrak{r}$  11½  $\mathfrak{S}$ , netto 7  $\mathfrak{r}$  5½  $\mathfrak{S}$ ) gebe ich gegen baar für 6  $\mathfrak{r}$  und 1 **Anderfen, Bilderbuch** als Freieremplar. Die gebundenen Ausgaben von **Solz, Osterwald's Alfred** und **Widmann** kann ich nur in feste Rechnung liefern und gestatte Ausnahmen höchstens bei Handlungen, denen ich durch ihre bisherige Verwendung für meinen Verlag zu besonderem Danke verpflichtet bin.

Berlin.

Franz Duncker.

(W. Besser's Verlagsbdlg.)